



Vorname:

Nachname:

Matrikel-Nr.:

Studiengang:

Versuch Nr.:

Klausur Wirtschafts- und Finanzmathematik

Prüfer	Etschberger, Henle, Wesp
Prüfungsdatum	15. Januar 2020
Prüfungsort	Augsburg
Studiengang	BW, IM

Bearbeitungszeit: 90 Minuten
 Punkte: 90

Die Klausur umfasst 6 Aufgaben auf 18 Seiten

Zugelassene Hilfsmittel Schreibzeug, Taschenrechner, der nicht 70! berechnen kann,
 ein mit dem Namen versehenes Din-A4 Blatt mit handgeschriebenen Notizen
 (keine Kopien oder Ausdrucke)

Weitere Regularien:

- ▶ Bitte überprüfen Sie *vor* Bearbeitungsbeginn die Vollständigkeit der Klausurangabe.
 - ▶ Tragen Sie Ihren Namen und Ihre Matrikelnummer auf dem Deckblatt ein.
 - ▶ Die Heftung der Klausur darf nicht verändert werden.
 - ▶ Bitte tragen Sie die Lösung zu den jeweiligen Aufgaben *nur* direkt im Anschluss an die jeweilige Angabe ein. Sollte der Platz dort nicht ausreichen, verwenden Sie die Ersatzblätter am Ende der Klausurangabe.
 - ▶ Ergebnisse (auch Zwischenergebnisse) müssen mit mind. 4 gültigen Ziffern angegeben werden.
 - ▶ Der Lösungsweg muss klar dokumentiert werden.
 - ▶ Die Klausur ist in ordentlich lesbarer Form zu bearbeiten. Schwer lesbare Teile der Klausur werden als ungültig ersatzlos gestrichen.
 - ▶ Die Klausur unterliegt der für Sie zur Zeit gültigen Prüfungsordnung.
 - ▶ Bitte verwenden Sie *keine rote Farbe* zur Bearbeitung der Klausur.
-

Aufgabe	1	2	3	4	5	6
Punkte	<input type="text"/>					
maximal	23	11	17	15	12	12

- a) Zeigen Sie mit Hilfe vollständiger Induktion, dass für $x \neq 1$ die Aussage A_n mit

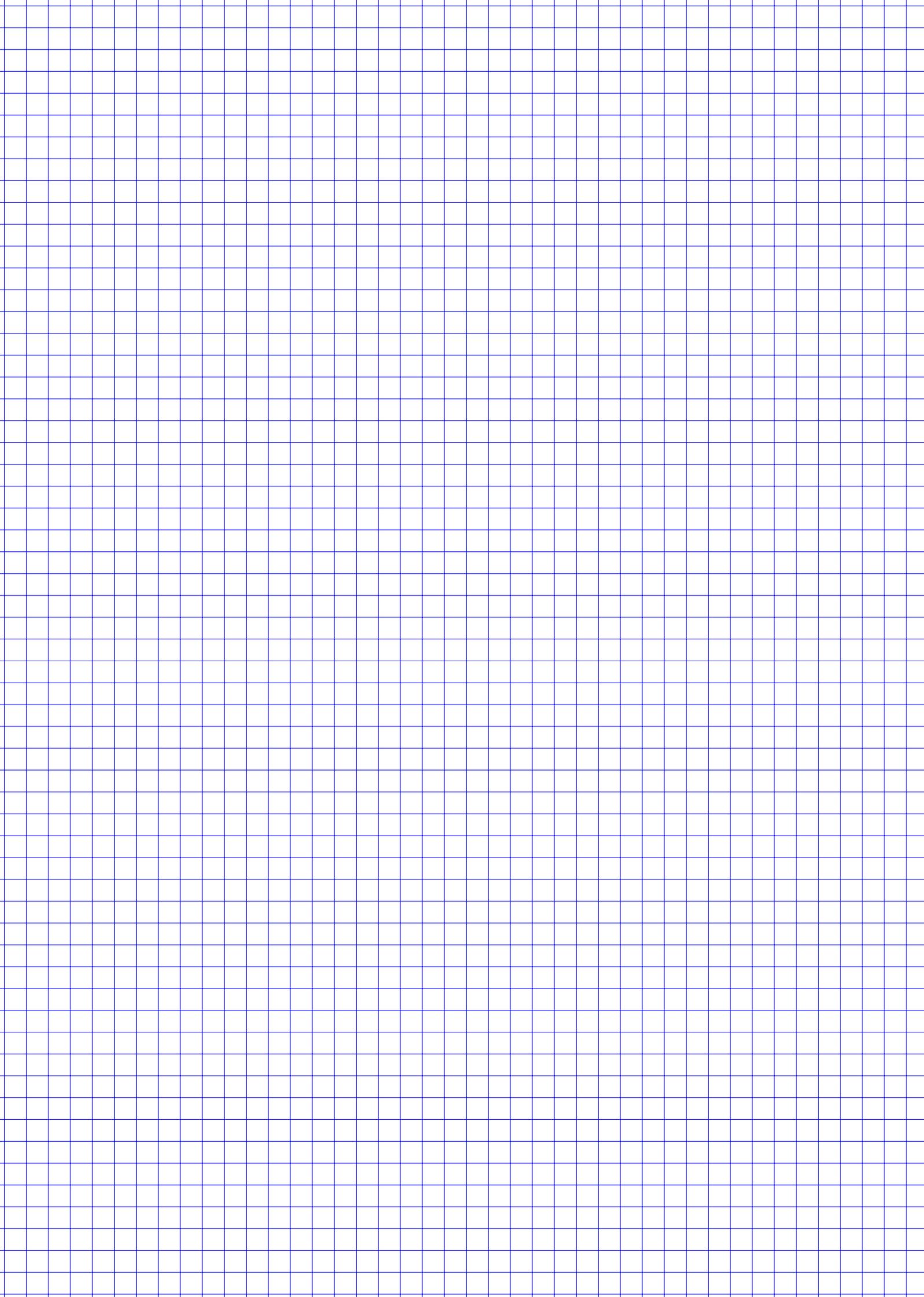
$$A_n: \sum_{k=0}^n x^k = \frac{1 - x^{n+1}}{1 - x}$$

für alle $n \in \{1, 2, \dots\}$ wahr ist.

- b) Geben Sie den Wert der Summe $\sum_{k=0}^{15} 0.8^k$ an.

R

- c) Geben Sie R-Code an, mit dem für $n \in \{1, 2, \dots, 15\}$ jeweils die Summe $\sum_{k=0}^n 0.8^k$ in einer Wertetabelle ausgegeben wird.
- d) Gegeben sei die Menge $M = \{a, b, \{c\}\}$. Welche der folgenden Aussagen sind wahr, welche falsch? Begründen Sie jeweils Ihre Antwort.
- (i) $\{a\} \in M$
 - (ii) $\{b\} \subset M$
 - (iii) $\{a, b\} \subset M$
 - (iv) $\emptyset \in M$
 - (v) $\{c\} \in M$
- e) Eine Menge mit n Elementen hat genau 2^n Teilmengen (die Menge selbst gilt auch als Teilmenge). Zeigen Sie speziell für $n = 1$ sowie für $n = 2$, dass diese Aussage gilt.



Aufgabe 2

11 Punkte

a) Entscheiden Sie, ob die Folgen (a_n) , (b_n) mit $n \in \mathbb{N}$ und

$$a_n = \frac{5n^3 + 6/n}{2n^3 + n + 1}, \quad b_n = \frac{2\sqrt{1/n} + 1}{5n^2 + 3}$$

konvergieren und bestimmen Sie gegebenenfalls deren Grenzwerte.

b) Überprüfen Sie die Reihe (t_n) mit (a_i) aus Teilaufgabe a), $n \in \mathbb{N}$,

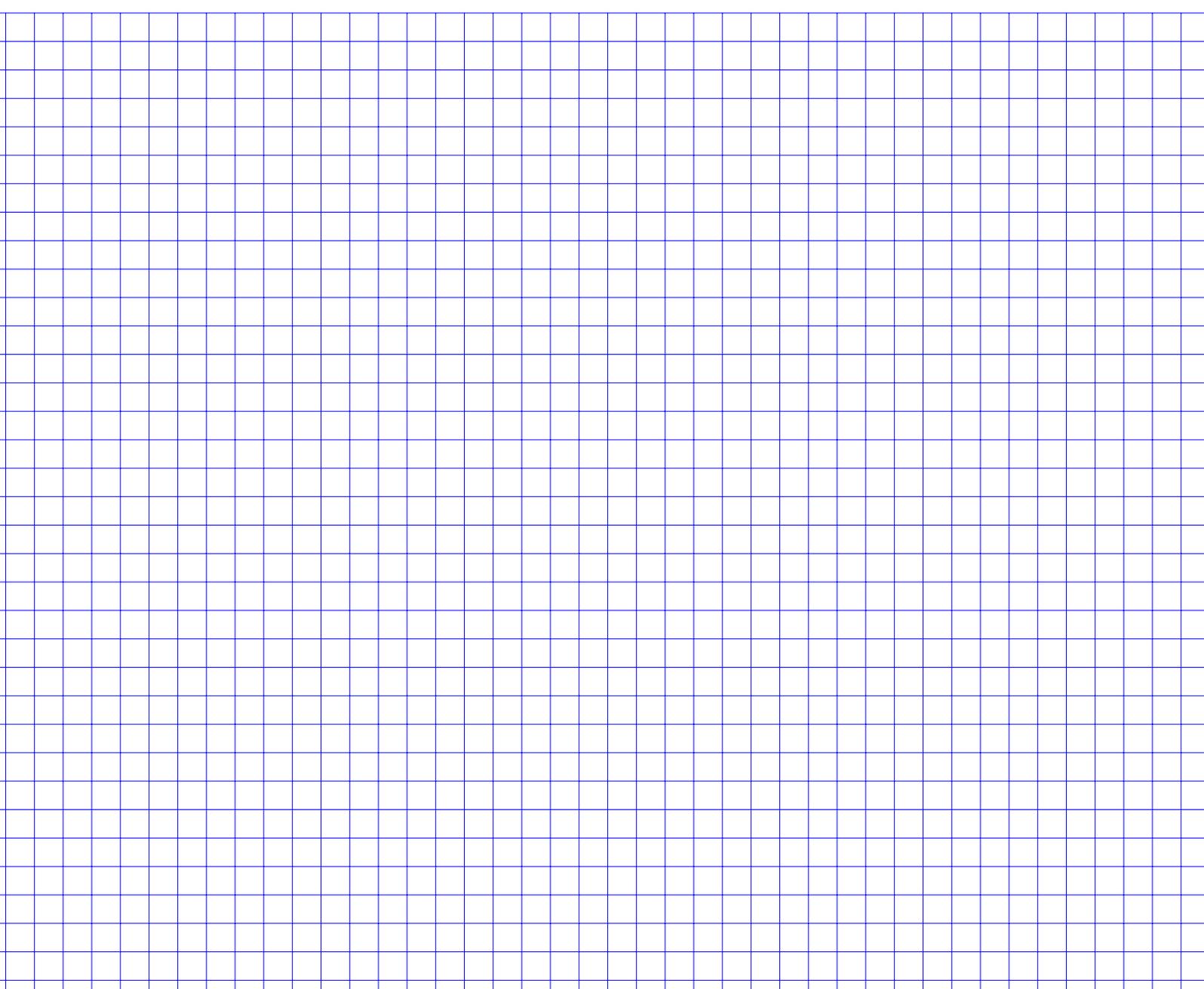
$$t_n = \sum_{i=1}^n a_i$$

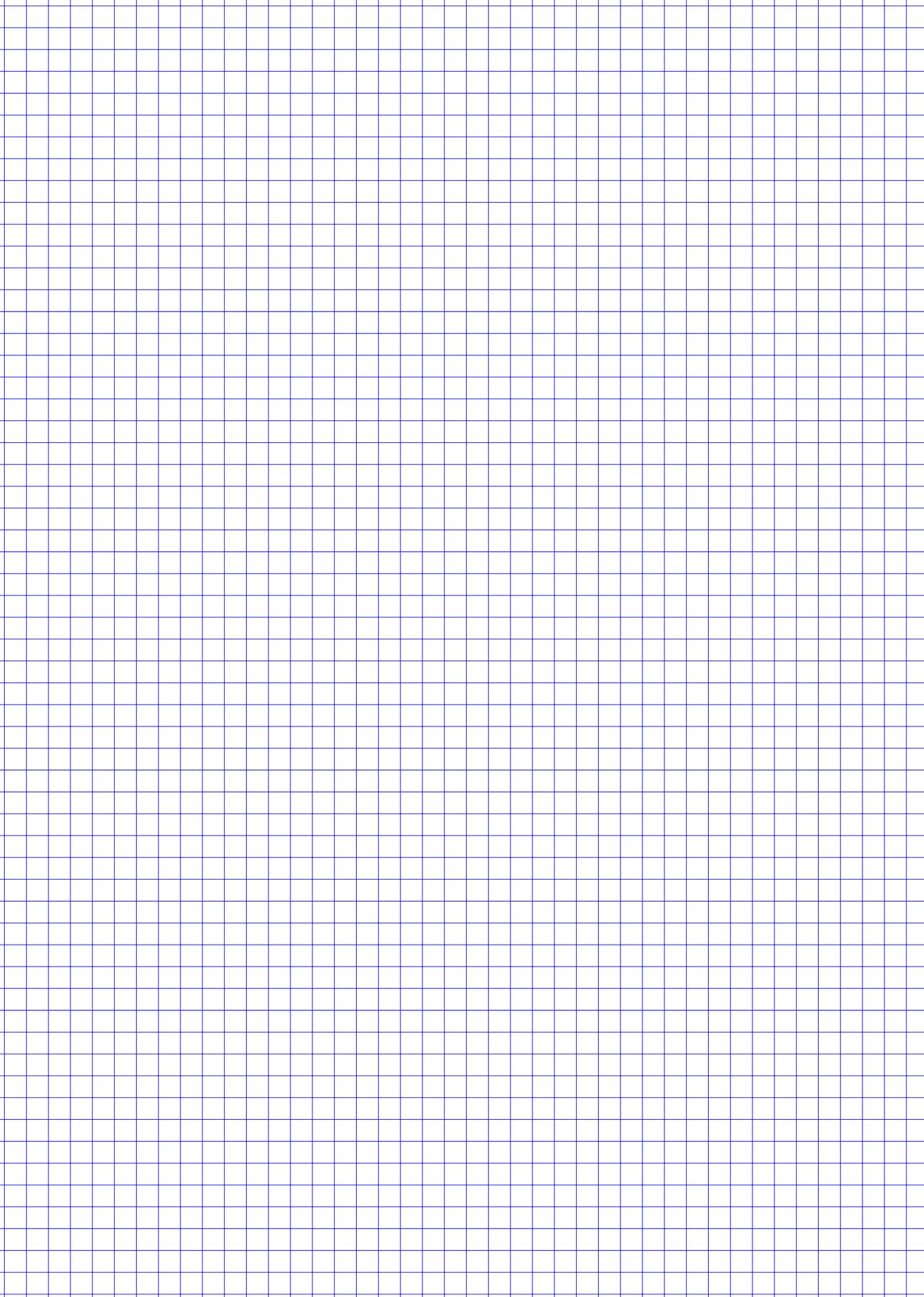
auf Konvergenz und bestimmen Sie gegebenenfalls den Grenzwert von (t_n) .

c) Für $n \in \mathbb{N}_0$ sei die rekursiv definierte Folge (c_n) mit

$$c_{n+1} = 0.5 \cdot c_n, \quad c_0 = 8$$

gegeben. Berechnen Sie die Folgenglieder c_1 und c_2 und geben Sie c_n in expliziter Form an.





Aufgabe 3

17 Punkte

Betrachtet man den Absatz eines Produktes in Abhängigkeit der Zeit $t \geq 0$, so nimmt man mittel- bis langfristig gelegentlich die folgende *logistische Beziehung* an:

$$f(t) = \alpha(1 + \beta e^{-\gamma t})^{-1} \quad \text{mit } \alpha, \beta, \gamma > 0$$

Dabei ist $f(t) > 0$ der bis zum Zeitpunkt t getätigte kumulierte Absatz. Berechnen Sie in Abhängigkeit von α, β, γ

- $f(0)$,
- den kumulierten Absatz für $t \rightarrow \infty$,
- die erste Ableitung $f'(t)$.

In den folgenden Aufgabenteilen gilt

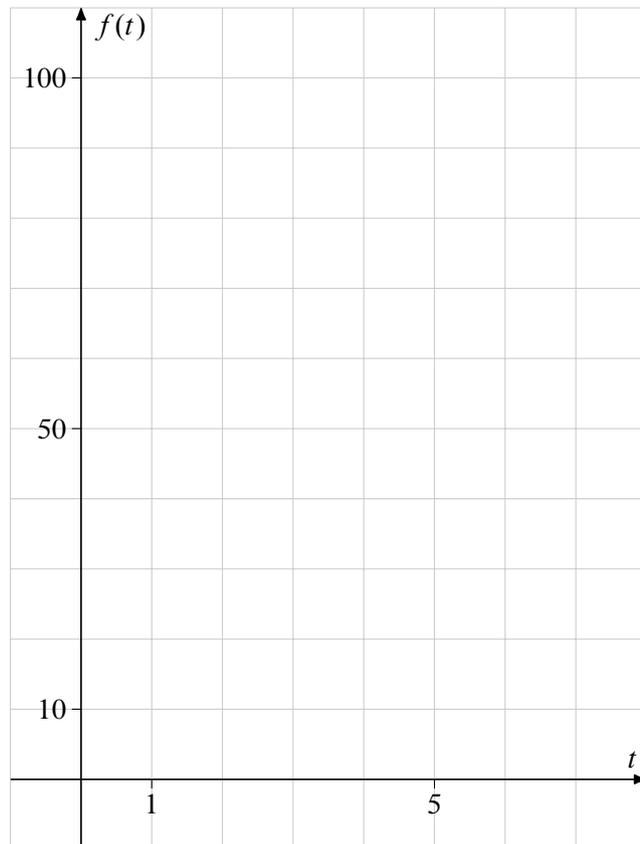
$$\alpha = 100, \beta = 9, \gamma = 1.$$

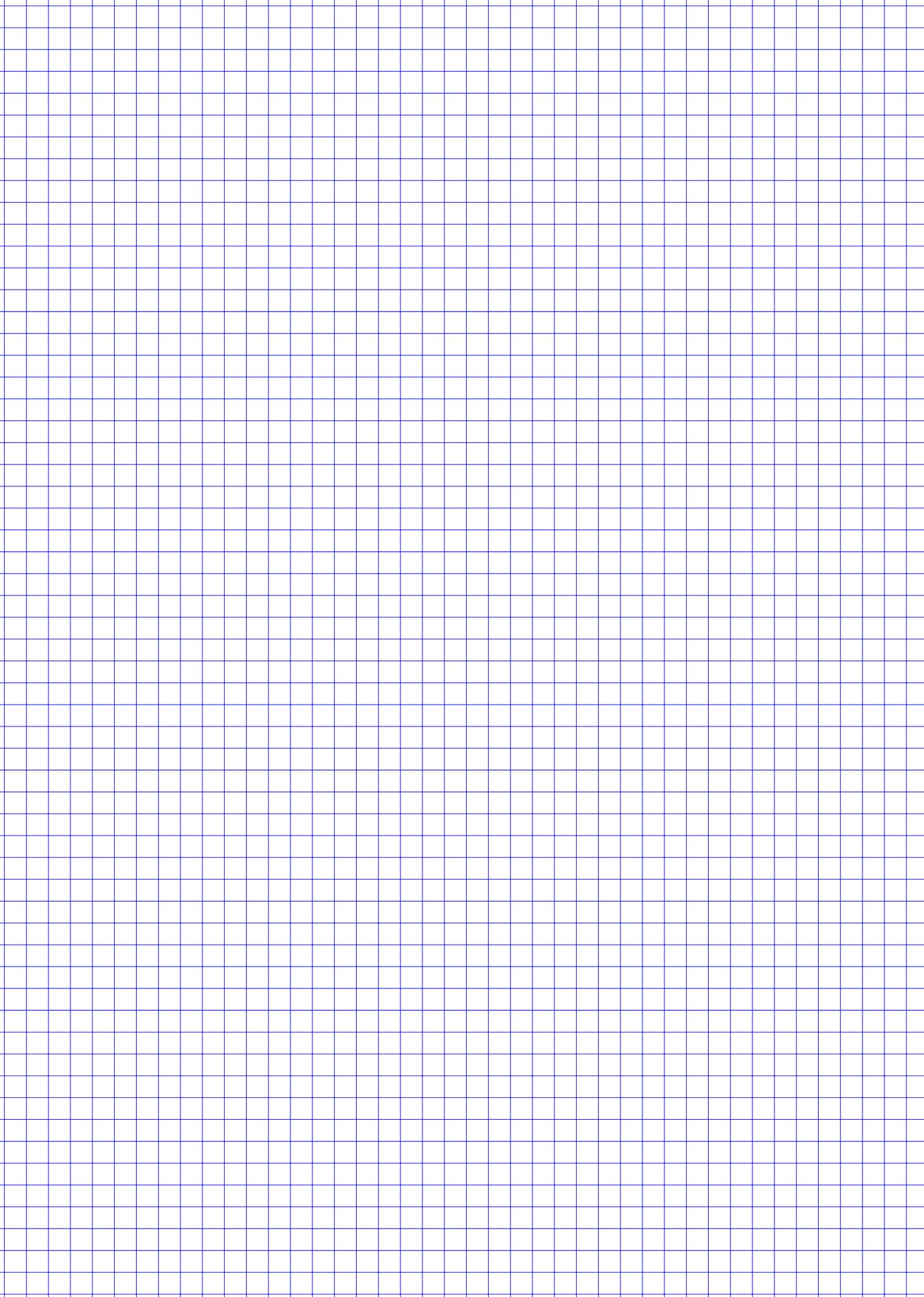
Für die zweite Ableitung von f ergibt sich damit

$$f''(t) = 900 \cdot e^t \cdot \frac{9 - e^t}{(e^t + 9)^3}.$$

(Das müssen sie nicht nachrechnen.)

- Untersuchen Sie das Krümmungsverhalten von f und bestimmen Sie alle Wendepunkte von f .
 - Skizzieren Sie den Graph von f in das nebenstehende Koordinatensystem. Zeichnen Sie auch die Ergebnisse der Teilaufgaben a), b), d) ein.
- R** f) Geben Sie einen R-Befehl an, mit dem der Funktionsgraph von f für $t \in [0, 8]$ gezeichnet wird.





Aufgabe 4

15 Punkte

Vespasian möchte eine mehrjährige Weltreise unternehmen.

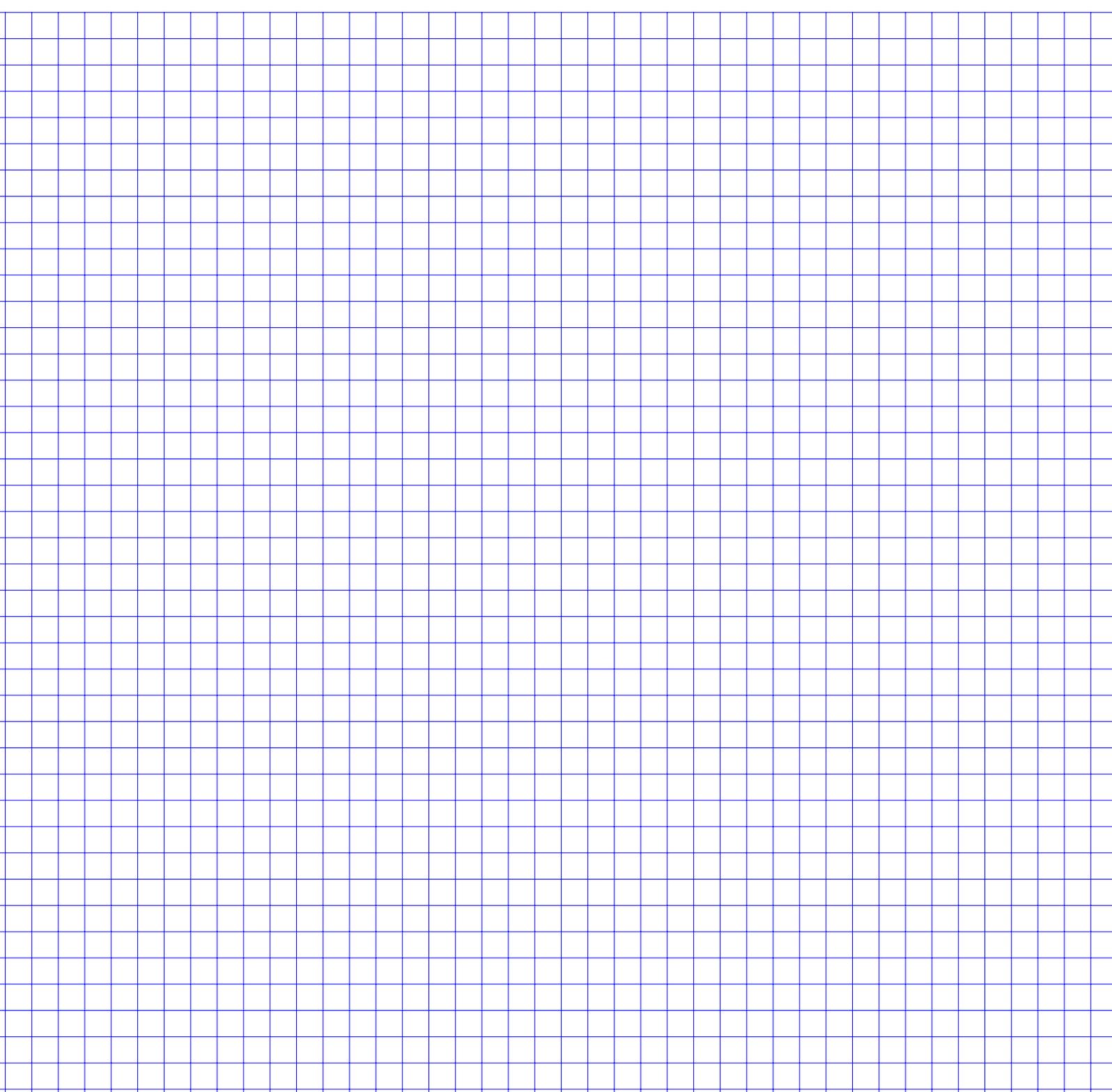
Deswegen möchte er jeweils pro Monat vorschüssig einen Betrag in Höhe von 2396.16 € insgesamt 28 Jahre lang auf ein mit 8% p.a. verzinstes Konto einzahlen.

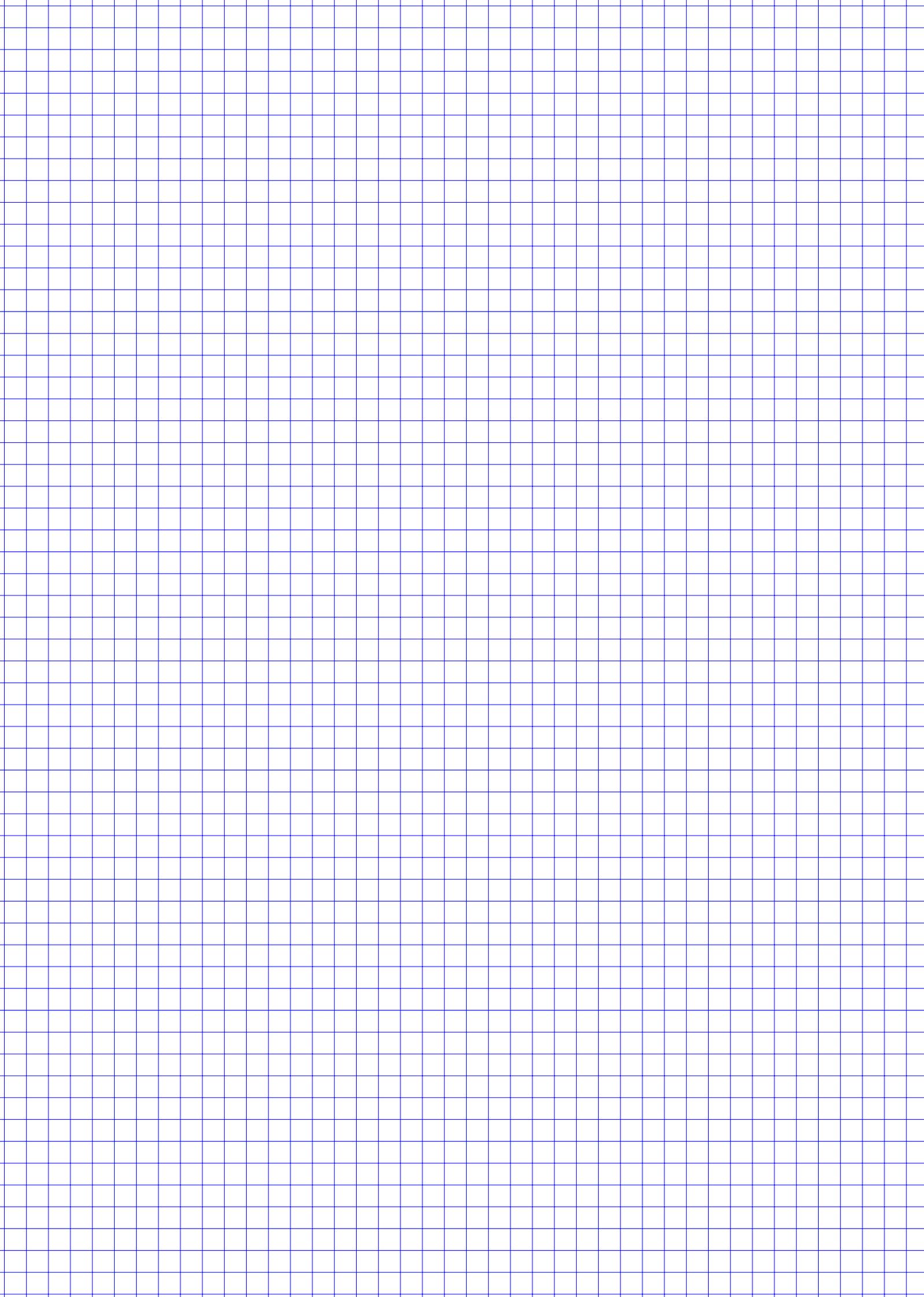
- a) Berechnen Sie den nach dieser Zeit angesparten Betrag.

Hinweis: Falls Sie a) nicht lösen können rechnen Sie mit dem (falschen) Betrag 1 430 082.45 € weiter.

- b) Wieviele Jahre lang kann er direkt im Anschluss an die Ansparphase pro Woche nachschüssig 5802.33 € von diesem Konto entnehmen, bis der Kontostand 0 € beträgt?

Hinweis: Gehen Sie davon aus, dass ein Jahr aus genau 52 Wochen besteht.





Aufgabe 5**12 Punkte**

- a) Geben Sie Werte für x, y, z an, so dass die folgende Gleichung stimmt:

$$\begin{pmatrix} 2 & 7 \\ 3 & x \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 1 & -4 \\ 5 & y \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} z & 6 \\ -17 & -20 \end{pmatrix}.$$

- b) Jetzt seien drei Matrizen $A \in \mathbb{R}^{2 \times 3}$, $B \in \mathbb{R}^{3 \times 5}$ und $C \in \mathbb{R}^{2 \times 3}$ gegeben. Geben Sie, falls möglich, die Anzahl der Zeilen und Spalten von $A \cdot B$ und von $A \cdot C$ an.
- c) Gegeben sind die Matrizen D, F mit

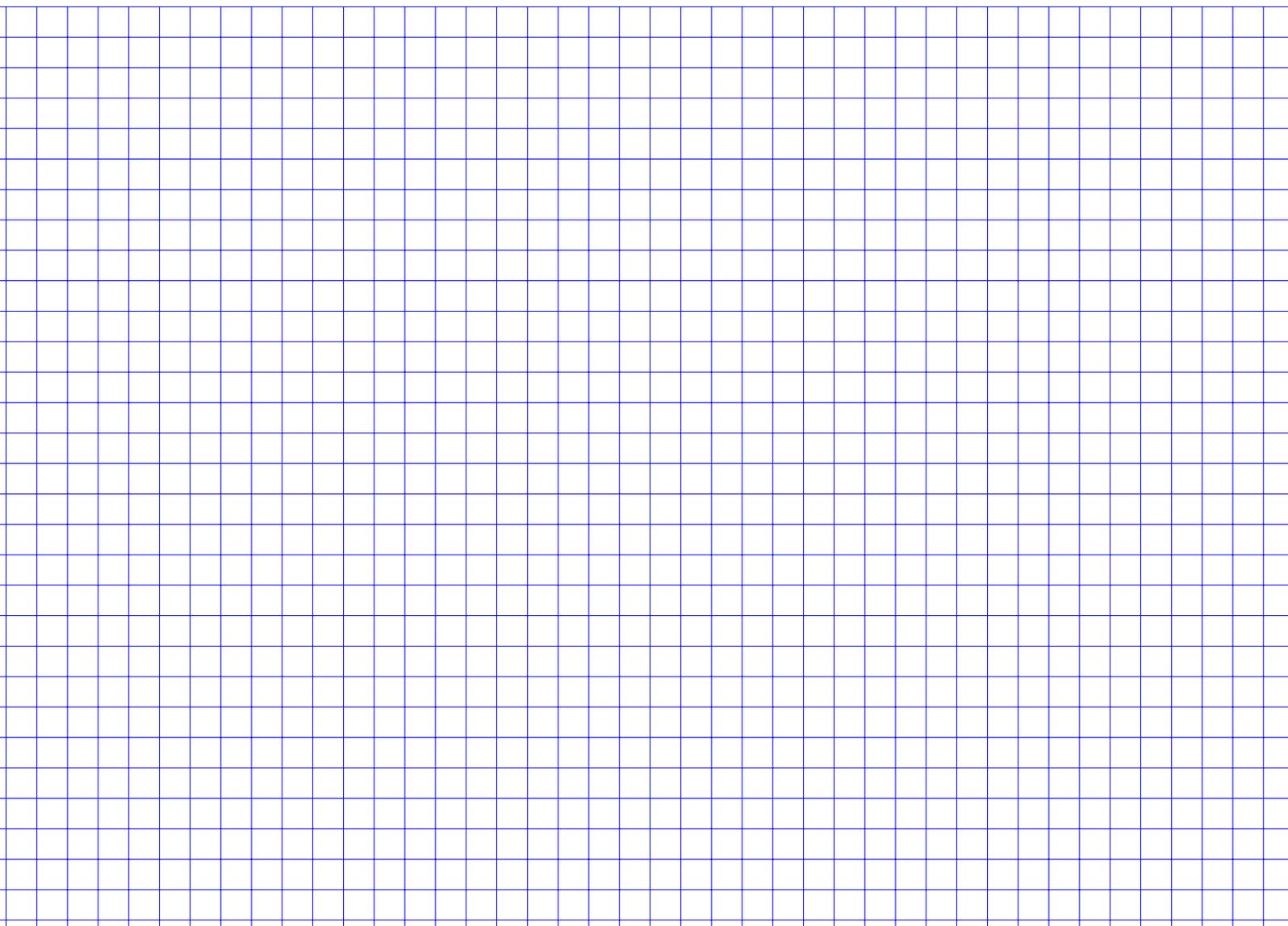
$$D = \begin{pmatrix} \bullet & 0 & 2 \\ 3 & 1 & 10 \\ \bullet & 3 & \bullet \end{pmatrix}, \quad F = \begin{pmatrix} \bullet & 0 & 17 \\ 12 & \bullet & 1 \\ \bullet & \bullet & -2 \end{pmatrix},$$

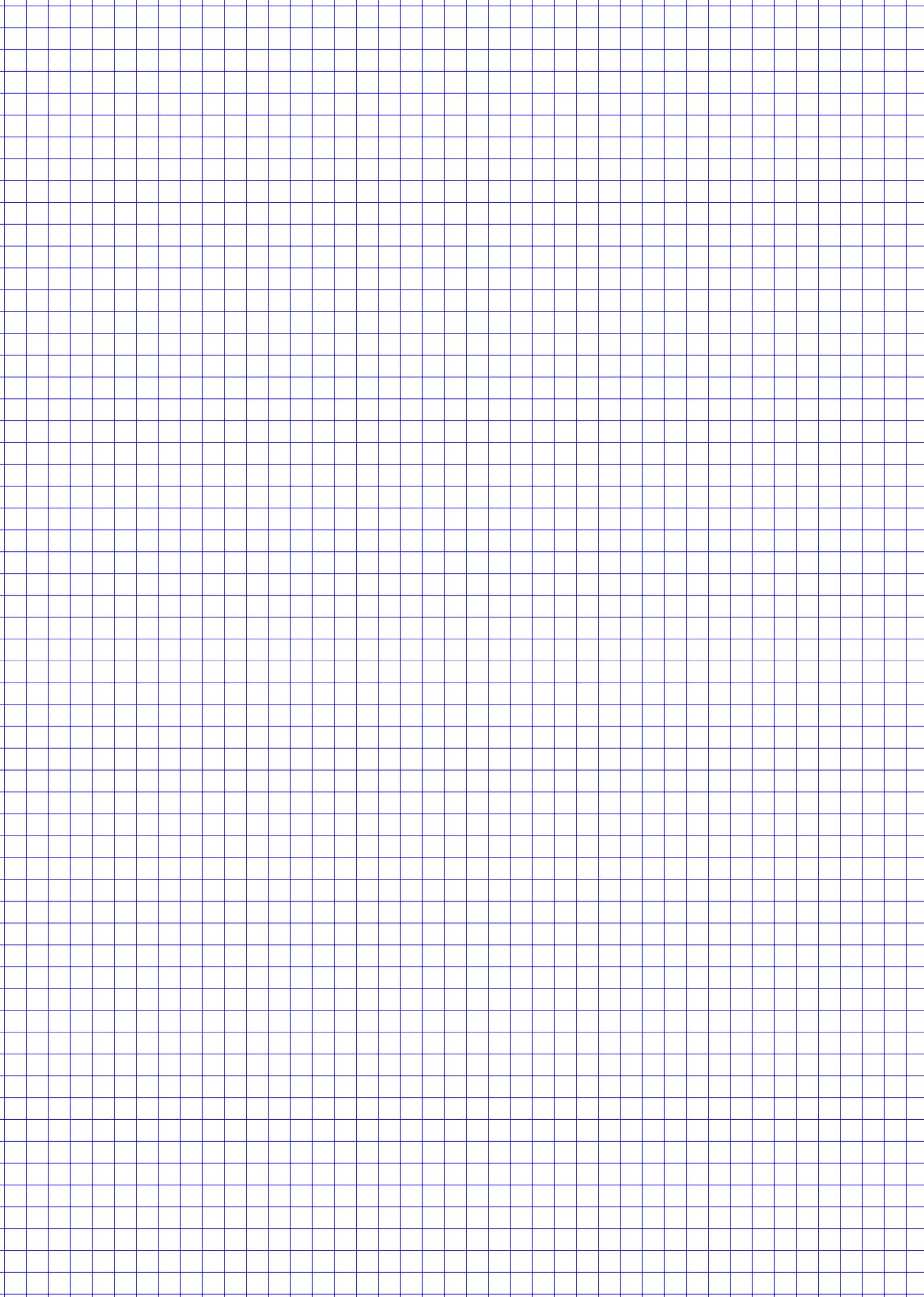
von denen einige unbekannte Einträge mit dem Symbol \bullet markiert sind. Können D und F zueinander invers sein? Begründen Sie Ihre Antwort.

Gegeben sind nun die beiden Matrizen $G, H \in \mathbb{R}^{2 \times 2}$, von denen bekannt ist, dass $G = H^{-1}$ gilt sowie die Vektoren $v, u, w \in \mathbb{R}^2$. Betrachtet werden damit die beiden Gleichungssysteme

$$G \cdot v = u, \quad H \cdot u = 2w.$$

- d) Wie lautet w , wenn $v = (1, 4)^T$ gilt?
- e) Existiert unter den Gegebenheiten der Aufgabe immer eine eindeutige Lösung für v ?





Aufgabe 6

12 Punkte

Gegeben ist zu einer Matrix A das charakteristische Polynom

$$\chi_A(\lambda) = \lambda^2 + \lambda - 6.$$

- Bestimmen Sie die Eigenwerte von A .
- Wie viele Zeilen und Spalten hat A ?
- Geben Sie A an, wenn $a_{11} = a_{22} = -0.5$, $a_{12} > 0$ und A symmetrisch ist.

Gegeben ist nun eine (andere) Matrix $B \in \mathbb{R}^{2 \times 2}$. B hat zwei reelle Eigenwerte. Einer davon ist $\lambda_1 = 3$ mit dem Eigenvektor $v_1 = (2, 7)^T$.

- Berechnen Sie $B \cdot v_1$.
- Ist der Vektor $w = (-2, -7)^T$ auch ein Eigenvektor von B ? Begründen Sie Ihre Antwort.

